

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4237-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
06.12.2018	Finanz- und Personalausschuss	V			
17.12.2018	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen beim Deckungsring Personal im Ergebnisplan 2018

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan 2018 beim Deckungsring Personal (D0000001) in Höhe von 3,325 Mio. Euro zu.

Die Deckung des zusätzlichen Aufwandes muss über die Erhöhung des Saldos aus Verwaltungstätigkeit bei folgenden Kostenarten/Sachkonten abgebildet werden:

501100 / Bea.-Bezüge	300.000,00 Euro
501200 / Tarifbezüge	2.040.000,00 Euro
514100 / Beihilfen	500.000,00 Euro
511100 / Versorgungsbezüge	<u>485.000,00 Euro</u>
	<u>3.325.000,00 Euro</u>

Deckungsvorschlag: Verschlechterung des Ergebnisses der laufenden Verwaltungstätigkeit

Bereichsleiter Bereich 4-1	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Kawicki 26.11.2018	Schmidt 26.11.2018	Tsalastras 28.11.2018	Schranz 29.11.2018
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4237-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Begründung

Sachliche Notwendigkeit

Bis zum Ende des HH-Jahres 2018 werden sich nach aktuellen Berechnungen neben den bereits im laufenden HH-Jahr beschlossenen überplanmäßigen Mitteln weitere Mehrausgaben bei den Personalkosten der Kernverwaltung in Höhe von 3,325 Mio. Euro ergeben.

Die Gesamtrechnung zum Mehraufwand für 2018 stellt sich im Wesentlichen wie folgt dar.

Dienstbezüge:

> Anteilige Kosten durch die Nachwirkung von Einstellungen im Vorjahr und Einstellungen im Zusammenhang mit der Einrichtung von rd. 90 neuen Stellen im lfd. HH-Jahr 2018 (auf Grundlage von Ratsbeschlüssen)	2.290.000,00 Euro	
> Höhere Mehrarbeitsvergütung bei FW-Einsätzen	200.000,00 Euro	
> Höherer TVöD-Abschluss	<u>700.000,00 Euro</u>	3.190.000,00 Euro

Abzüglich dazu bereits beschlossene überplanmäßige Mittel für:

Stelleneinrichtungen (B/16/3316, B/16/3722, B/16/3785, B/16/3907)	<u>./. 850.000,00 Euro</u>	
		2.340.000,00 Euro

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4237-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

52 Beihilfen

53

54 Prognose über zusätzliche Beihilfen bis zum Jahres-
55 ende 2018

500.000,00 Euro

56

57

58 Versorgungsbezüge:

59

60 > Höhere Zahlungen im Versorgungsausgleich 60.000,00 Euro

61

62 > Erstattung nach dem Versorgungslasten-
63 verteilungsgesetz 150.000,00 Euro

64

65 > Mehraufwand durch gestiegene Anzahl von
66 Versorgungsempfängern/innen und Sterbe-
67 gelder 275.000,00 Euro

68

69 485.000,00 Euro

70

71 3.325.000,00 Euro

72

73

74 Den Mehraufwendungen für Dienstbezüge stehen für rd. 1/3 der Stellen indirekte Refinanzierungen
75 aus Entgelten für Ordnungswidrigkeiten und Gebühren sowie auch direkte Personalkostenerstattungen
76 gegenüber. Darüber hinaus ergibt sich im Zusammenhang mit Erstattungen nach dem
77 Versorgungslastenverteilungsgesetz eine ergebniswirksame Verringerung der entsprechenden
78 Pensionsrückstellungen von rd. 60.000,00 Euro.

79

80 Der Finanz- und Personalausschuss wurde im Rahmen der quartalsmäßigen Personal- und
81 Organisationsberichte über die Entwicklung der Personalkosten unterrichtet.

82